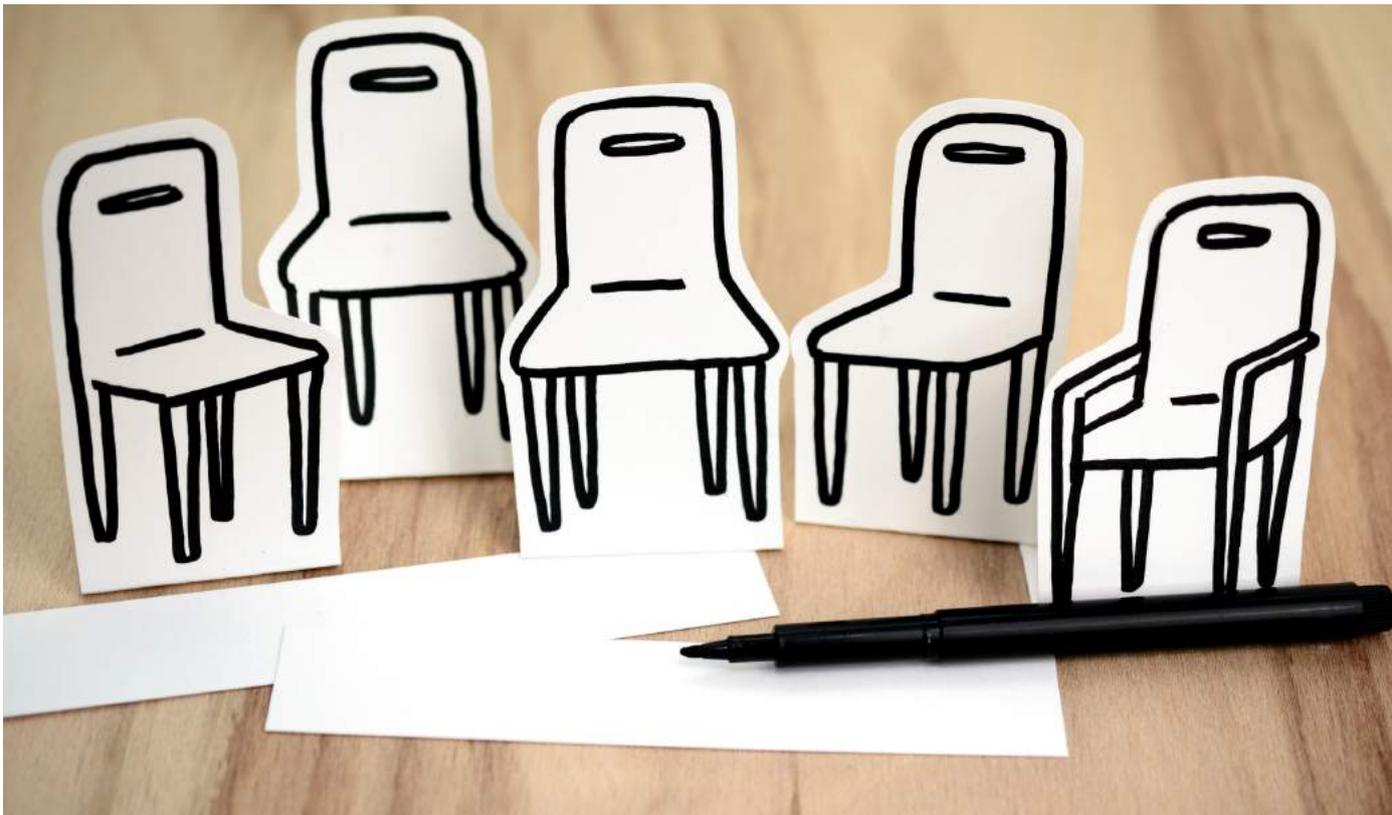


VERANSTALTUNGSPROGRAMM
DRITTES QUARTAL

2021





Sehr geehrtes Fachpublikum, werte Kolleg*innen, liebe Interessierte,

der Sommer ist da und mit ihm unser neues Veranstaltungsprogramm. Im dritten Quartal 2021 erwartet Sie eine bunte Mischung informativer und innovativer Fortbildungen und Austauschformate. Mit dabei ist natürlich wieder unser zweiwöchentliches Beratungsformat DigiDi mit dem FMI.

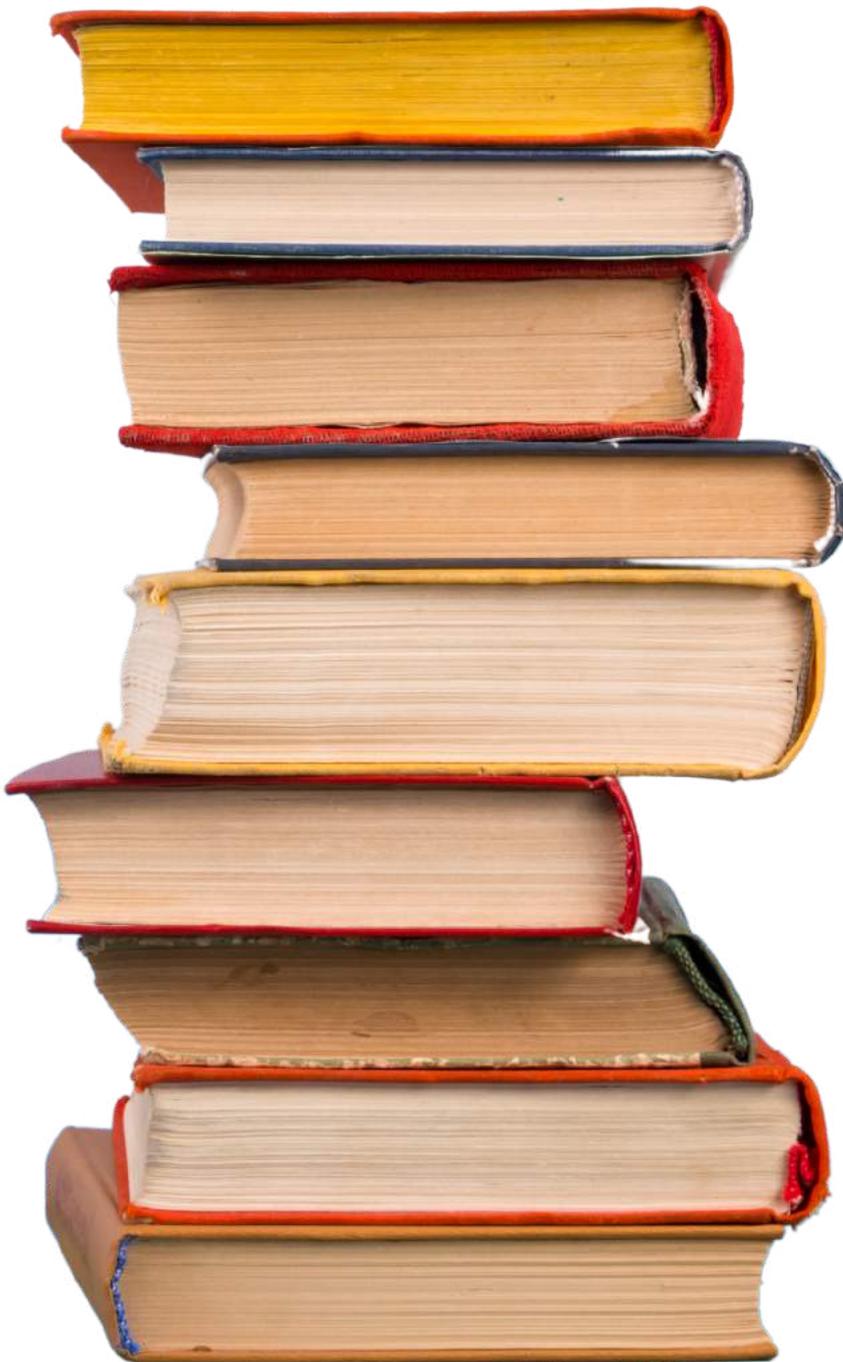
Auch kehrt im August ein Stück Normalität in unseren Alltag zurück. Nach langem Warten können wir unsere Veranstaltungen wieder in Präsenz anbieten. Wir freuen uns sehr auf den persönlichen Austausch und das langersehnte Miteinander. Selbstverständlich werden während der Präsenzveranstaltungen alle notwendigen Hygienemaßnahmen umgesetzt. Zusätzlich wird es aber auch weiterhin Online-Veranstaltungen geben.

Eine Termin- und Themenübersicht finden Sie auf Seite 4.

Herzliche Grüße

Ihr FMI – Fachzentrum für Soziale Arbeit in den Bereichen Migration und Integration

INHALTSVERZEICHNIS



4
VERANSTALTUNGSPLAN

5
AUSTAUSCHFORMATE

12
PRÄSENZFORTBILDUNGEN

16
ONLINE-FORTBILDUNGEN

19
ANMELDUNG

21
ANMELDEBOGEN

22
IHR FMI

DIGIDI	8. Juli		
Umgang mit Falschinformationen in der Beratung			
	22. Juli		DIGIDI
		Sekundärtraumatisierung in der Arbeit mit Geflüchteten – Ist Trauma ansteckend?	
ONLINE-FORTBILDUNG	9. & 10. August		
Asylrechtliche, ausländerrechtliche und sozialrechtliche Grundlagen – Aufbaumodul			
	11. August		FACHAUSTAUSCH
		Geschlechtersensible Migrationssozialarbeit	
DIGIDI	12. August		
Impfungen gegen Covid-19 in Gemeinschaftsunterkünften – Eine Erfolgsgeschichte?			
	18. August	ONLINE-VERNETZUNGSTREFFEN	
		Das Landesaufnahmegesetz: Bestandsaufnahme aus Sicht der Praxis 2.0	
PRÄSENZFORTBILDUNG	18. & 19. August		
Case Management als Methode für die Migrationssozialarbeit			
	26. August		DIGIDI
		Einfache Sprache in der Beratung	
ONLINE-FORTBILDUNG	1. September		
Tschetscheniens Geschichte und Gegenwart: Hintergründe, Wertesysteme und Fluchtursachen			
	7. September	ONLINE-PRAXISDIALOG	
		Wie geht es weiter? Qualität durch Standardisierung?	
DIGIDI	9. September		
Digital lokal – Wie kann digitale Netzwerkarbeit gelingen?			
	13. & 14. September	PRÄSENZFORTBILDUNG	
		Asylrechtliche, ausländerrechtliche und sozialrechtliche Grundlagen – Basismodul	
PRÄSENZFORTBILDUNG	15. September		
Migrationssensibler Kinderschutz			
	21. September	ONLINE-VERNETZUNGSTREFFEN	
		Digitales Forum für Heimleitungen im Kontext von Migration und Integration des Landes Brandenburg	
DIGIDI	23. September		
MSA II & Integrationspauschale – Ein Resümee			

DRITTES QUARTAL 2021

AUSTAUSCHFORMATE



DIGIDI MIT DEM FMI
FACHAUSTAUSCH
VERNETZUNGSTREFFEN
PRAXISDIALOG

DIGIDI MIT DEM FMI

DER DIGITALE (BERATUNGS-)DIALOG

Während kollegialer Austausch und der Zugang zu Beratung und Vernetzung aufgrund der geltenden Corona-Maßnahmen immer schwieriger werden, nehmen Komplexität von Problemlagen und Überlastung weiter zu. Mit dem DigiDi schafft das FMI ein Format, welches Beschäftigte in den Bereichen Migration und Integration niedrigschwellig unterstützen soll. Dabei handelt es sich um einen digitalen (Beratungs-)Dialog zu den aktuellen Herausforderungen in der Migrationssozialarbeit.

Zum Thema der Woche führen unsere Referent*innen jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr einen beteiligungsoffenen Dialog. Sie stellen die Fragen, gemeinsam werden wir Lösungen für Ihre Probleme finden und Handlungsmöglichkeiten aufzeigen. Verschwiegenheit, systemische Perspektive sowie Lösungs- und Ressourcenorientierung stehen dabei im Vordergrund.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Folgen Sie einfach diesem Zugangslink. Die Einwahldaten gelten für alle DigiDis gleichermaßen:

<https://isa-brb-de-fmi.zoom.us/>

Meeting-ID: 969 3618 9157

Kenncode: digidi



DIGIDI TERMINE

JEDEN 2. UND 4. DONNERSTAG

VON 10.00 UHR BIS 11.30 UHR

UMGANG MIT FALSCHINFORMATIONEN IN DER BERATUNG

Ansprechperson
Schirin Wiesand
s.wiesand@isa-brb.de
0163 1536009

8. Juli

SEKUNDÄRTRAUMATISIERUNG IN DER ARBEIT MIT GEFLÜCHTETEN – IST TRAUMA ANSTECKEND?

Ansprechperson
Nina Zilezinski
n.zilezinski@isa-brb.de
0177 6552168

22. Juli

IMPFUNGEN GEGEN COVID-19 IN GEMEINSCHAFTSUNTERKÜNFEN – EINE ERFOLGSGESCHICHTE?

Ansprechperson
Julia Müller
kbt@isa-brb.de
0176 74167360

12. August

EINFACHE SPRACHE IN DER BERATUNG

Ansprechperson
Kristina Strübing
k.struebing@isa-brb.de
0178 4531680

26. August

DIGITAL LOKAL – WIE KANN DIGITALE NETZWERKARBEIT GELINGEN?

Ansprechperson
Nina Zilezinski
n.zilezinski@isa-brb.de
0177 6552168

9. September

MSA II UND INTEGRATIONSPAUSCHALE – EIN RESÜMEE

Ansprechperson
Silvia Halpap
silvia.halpap@isa-brb.de
0157 56004816

23. September

FACHAUSTAUSCH

GESCHLECHTERSENSIBLE MIGRATIONSSOZIALARBEIT

Kontext

In Brandenburg ist die Soziale Arbeit in den Bereichen Migration und Integration überwiegend weiblich besetzt. Die meisten Menschen, die hier Zuflucht gefunden haben, sind hingegen Männer aus Regionen mit Geschlechterrollen, die sich von denen in Deutschland stark unterscheiden. Patriarchal geprägte Rollenvorstellungen sind oft ein Hindernis für eine effektive Zusammenarbeit mit geflüchteten Männern und ihren Familien. Das Spannungsverhältnis in einem von männlichen Klienten geprägten Arbeitsumfeld stellt weibliche Fachkräfte bisweilen vor herausfordernde Kommunikationssituationen.

Inhalt

Unsere Veranstaltung bietet vor allem weiblichen Fachkräften eine Plattform zum lösungsorientierten Austausch über die Herausforderungen in diesem Themenfeld. Im Kreis von Kolleg*innen sollen die persönlichen Einstellungen reflektiert und die berufliche Kommunikation und Interaktion professionell und geschlechtersensibel weiterentwickelt werden. Dazu werden gemeinsam mit der Psychologin Parichehr Sharifi Möglichkeiten erarbeitet, diskutiert und ausprobiert, wie Sie diesen Situationen mit einer selbstsicheren Haltung begegnen können. In praktischen Übungen erlernen Sie zum Beispiel, Ihre Stimme kraftvoll einzusetzen oder eine selbstbewusste Körperhaltung einzunehmen.

Datum & Zeit

11. August 2021
9.00 Uhr – 16.00 Uhr

Veranstaltungsort

Oranienwerk
Kulturraum
Kremmener Str. 43
16515 Oranienburg

Referentin

Parichehr Sharifi
Psychologin

Anmeldeschluss

28. Juli 2021

Ansprechperson

Nina Zilezinski
n.zilezinski@isa-brb.de
0177 6552168

ONLINE-VERNETZUNGSTREFFEN

DAS LANDESAUFNAHMEGESETZ: BESTANDSAUFNAHME AUS SICHT DER PRAXIS 2.0



Die Diskussion um die Novellierung des Landesaufnahmegesetzes hat inzwischen an Fahrt aufgenommen. Daher laden wir Sie zu einem weiteren thematischen Vernetzungstreffen ein. Zu folgenden Themen wollen wir uns mit Ihnen intensiver austauschen:

- ✓ Trennung Soziale Arbeit und Heimleitung
- ✓ Beschwerdemanagement in Gemeinschaftsunterkünften
- ✓ Überprüfung der Umsetzung des LAufnG

Zu den jeweiligen Themen werden Bedarfe gesammelt und Best Practice-Beispiele vorgestellt. Darüber hinaus wollen wir mit Ihnen Vorschläge für notwendige Anpassungen im Gesetz aus Sicht der Praxis erarbeiten.

Datum & Zeit

18. August 2021
10.00 Uhr – 12.30 Uhr

Ansprechperson

Nina Zilezinski
n.zilezinski@isa-brb.de
0177 6552168

Anmeldeschluss

4. August 2021



PRAXISDIALOG

QUALITÄT DURCH STANDARDISIERUNG?

In Anknüpfung an die erfolgreiche Online-Konferenz zum Thema Qualität in der Migrationssozialarbeit möchten wir die Debatte rund um dieses Thema weiterführen. Der gemeinsame Austausch soll dazu beitragen, die Verbindung zwischen Theorie und Praxis in der Sozialen Arbeit zu fördern und Möglichkeiten zu erarbeiten, wie Ihr eigener Anspruch an die Migrationssozialarbeit in der Realität umgesetzt werden kann.

Dazu möchten wir Ihnen mehrere Austauschformate rund um das Thema Qualität anbieten. Der erste PraxisDialog thematisiert die praktische Umsetzbarkeit theoretischer Konzepte zu Standardisierung.

Standardisierungsprozesse können sowohl strukturelle Rahmenbedingen als auch das pädagogische Handeln und die professionelle Haltung Sozialarbeitender betreffen. Sie als Expert*innen aus der Migrationssozialarbeit sind eingeladen, mit uns und anderen Teilnehmenden in den Dialog zu treten, ob die Etablierung von Standards qualitätssteigernd wirkt oder ob die Standardisierungsprozesse zu einer Deprofessionalisierung führen.

In Form von Inputs und Workshops werden folgende Fragen behandelt:

- ✓ Wie viel Standardisierung verträgt die Migrationssozialarbeit?
- ✓ Welche Fachstandards sind in der Praxis unter aktuellen Rahmenbedingungen realistisch?
- ✓ Wie können Standardisierungsprozesse ressourcenschonend wirken?
- ✓ Wie kann Migrationssozialarbeit klient*innenorientiert und zugleich standardisiert sein?

Datum & Zeit

7. September 2021
9.00 Uhr – 12.30 Uhr

Anmeldeschluss

24. August 2021

Ansprechperson

Kristina Strübing
k.struebing@isa-brb.de
0178 4531680

DIGITALES FORUM FÜR HEIMLEITUNGEN IM KONTEXT VON MIGRATION UND INTEGRATION DES LANDES BRANDENBURG

Damit das Rad nicht in jeder Gemeinschaftsunterkunft neu erfunden wird, bieten wir den Heimleitungen aus Brandenburg ein digitales Forum zum überregionalen Austausch. Wir unterstützen Sie dabei, Ihr Tätigkeitsfeld wirkungsvoll für alle Seiten zu entwickeln. Gemeinsam werden wir ausloten, welche fachlichen Gestaltungsspielräume in einer Gemeinschaftsunterkunft bestehen, aber auch welchen Pflichten nachgekommen werden muss.

Mit dieser ersten Zusammenkunft möchten wir die überregionale Kooperation fördern und uns zu folgender Themenauswahl beraten:

- ✓ Erfassung zuständigkeits- und handlungsfeldübergreifender Bedarfe
- ✓ Handeln im Spannungsfeld der Vorgaben und Herausforderungen für die Praxis
- ✓ Teilen von überregionalen und regionalen Informationen, Unterstützungsleistungen und Best Practice-Beispielen

Wenn Sie weitere Themenvorschläge haben, können Sie uns diese gern bis zum 7. September zukommen lassen.



Datum & Zeit

21. September 2021

10.00 Uhr – 12.30 Uhr

Anmeldeschluss

7. September 2021

Ansprechperson

Nina Zilezinski

n.zilezinski@isa-brb.de

0177 6552168



PRÄSENZFORTBILDUNGEN



Im dritten Quartal bieten wir wieder Präsenzveranstaltungen an – selbstverständlich unter Einhaltung der geltenden Hygienevorschriften.

CASE MANAGEMENT ALS METHODE FÜR DIE MIGRATIONSSOZIALARBEIT

Case Management gilt als professionelles und auf individuelle Bedarfe abgestimmtes Handlungskonzept in der Sozialen Arbeit. Ziel des Verfahrens ist es, komplexe Problemlagen ratsuchender Personen strukturiert zu bearbeiten, die vorab definierten Ziele zu erreichen und als Erfolge sichtbar zu machen.

Die Fortbildung gibt eine Einführung in die Anwendungsmöglichkeiten des Case Managements. Grundlegendes theoretisches Wissen zur Methode wird mit praktischem und berufsorientiertem Handlungswissen durch die Überprüfung der eigenen Fallarbeit verknüpft.

Die Fortbildung richtet sich an alle in der Migrationssozialarbeit Tätigen – dabei ist es irrelevant, ob Sie die Methode neu erlernen oder bereits Erfahrung damit haben.

- ✓ Grundlagen und Ziele des Case Managements
- ✓ Anwendung der Methode und Unterstützung in der Umsetzung
- ✓ Reflexion und sukzessive Weiterentwicklung der eigenen Fallarbeit
- ✓ Austausch über die Anwendbarkeit und die Flexibilität der Methode





ASYLRECHTLICHE, AUSLÄNDERRECHTLICHE UND SOZIALRECHTLICHE GRUNDLAGEN IN DER BERATUNG MIT GEFLÜCHTETEN

– BASISMODUL –

Datum & Zeit

13. & 14. September 2021

9.00 Uhr – 16.00 Uhr

Veranstaltungsort

Haus der Natur

Reimar-Gilsenbachs-Saal

Lindenstr. 34

14467 Potsdam

Referentin

Andrea Würdinger

Juristin

Teilnahmegebühr

80 Euro

Anmeldeschluss

30. August 2021

Ansprechperson

Julia Müller

kbt@isa-brb.de

0176 74167360

An den beiden Seminartagen werden die täglich auftretenden Rechtsfragen im Rahmen der Migrationssozialarbeit beleuchtet sowie über die aktuellen Änderungen der Rechtsprechung informiert.

Sie erhalten während der Veranstaltung die Gelegenheit, Fallbeispiele aus der Praxis einzubringen.

Grundlagen

- ✓ Übersicht über das Asylverfahren
- ✓ Unterschiedliche Aufenthaltstitel
- ✓ Grundlagen Asylrecht, Aufenthaltsrecht & Sozialrecht

Klärung spezifischer rechtlicher Fragen hinsichtlich

- ✓ Aktueller Änderungen durch das Migrationspaket
- ✓ Dublin-Verfahren
- ✓ Zugang zum Arbeitsmarkt im Ausländerrecht
- ✓ Ausbildungsduldung

Bitte bringen Sie zur Veranstaltung das aktuelle Ausländerrecht (35. überarbeitete Auflage, dtv Beck-Texte) mit.

**Datum & Zeit**

15. September 2021
9.00 Uhr – 16.00 Uhr

Veranstaltungsort

Haus der Natur
Reimar-Gilsenbachs-Saal
Lindenstraße 34
14467 Potsdam

Referentin

Ulrike Wolf
Trainerin

Teilnahmegebühr

40 Euro

Anmeldeschluss

1. September 2021

Ansprechperson

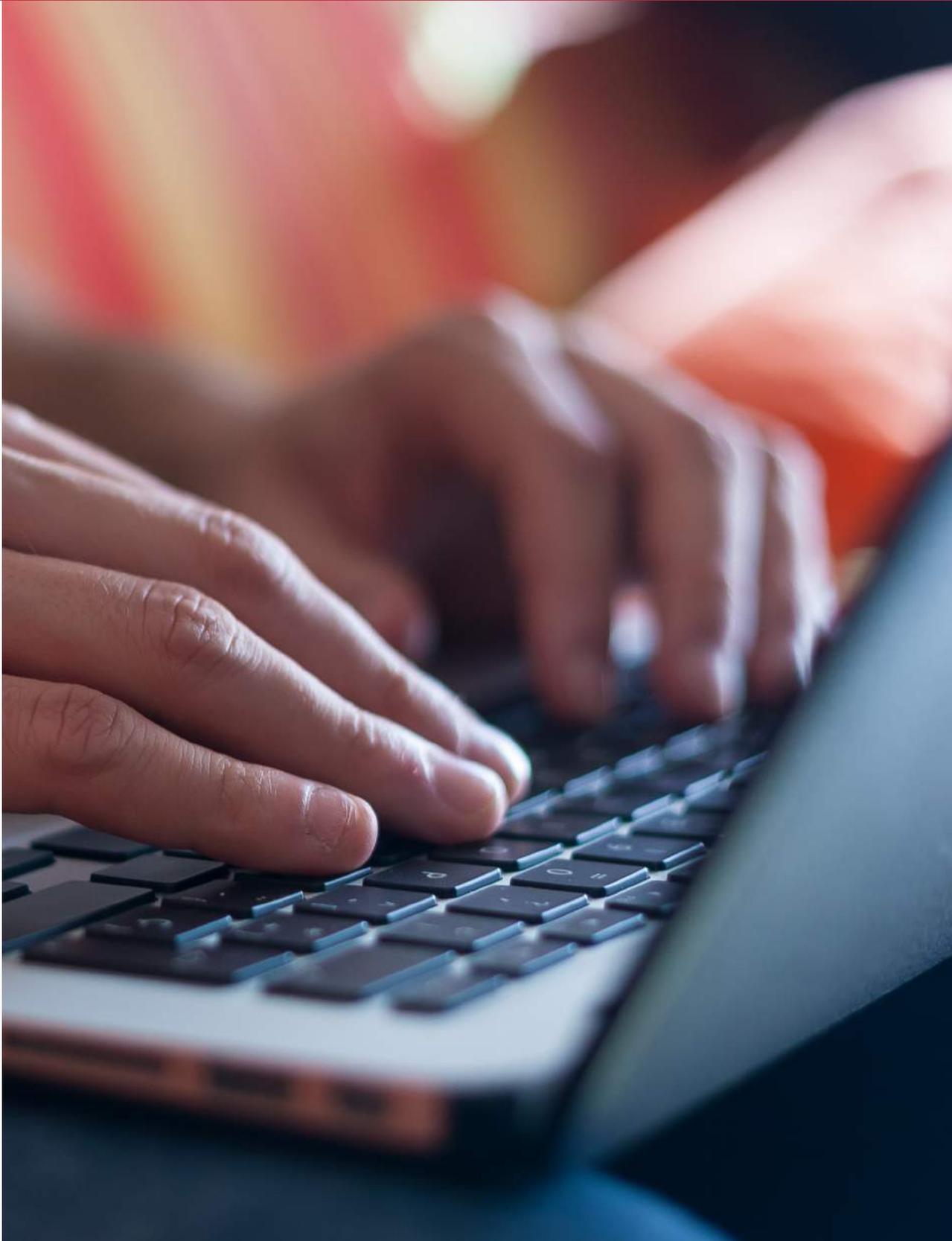
Silvia Halpap
silvia.halpap@isa-brb.de
0157 56004816

In der Kinder- und Jugendhilfe spielen Themen der Kindeswohlgefährdung und des Kinderschutzes eine bedeutende Rolle. Im Zusammenhang mit den Themen Migration und Interkulturalität findet eine Auseinandersetzung mit der Frage des Kinderschutzes jedoch nur bedingt statt. Überdies bestehen Unsicherheiten, inwieweit kulturspezifische Kenntnisse und Rücksichtnahme auf Migrationsdynamiken in diesem Zusammenhang bedacht werden müssen.

Vor diesem Hintergrund gibt Ihnen die Fortbildung einen Überblick über migrations- und kultursensible Arbeit mit Familien im Kinderschutz und über die besondere Situation von geflüchteten Personen.

- ✓ Kulturelle Unterschiede und Kinderschutzstandards
- ✓ Kinderschutz und Migration als biografische Erfahrung
- ✓ Zugangsbarrieren, Ressourcen und Belastungen von Eltern und Kindern
- ✓ Wissen über den normativen Rahmen migrations-sensiblen Kinderschutzes, z.B. Kinderschutzstandards in Unterkünften

ONLINE-FORTBILDUNGEN



Für die Teilnahme an unseren Online-Fortbildungen benötigen Sie einen Computer mit (integrierter) Kamera und Mikrofon sowie eine stabile Internetverbindung. Vor jeder Veranstaltung haben Sie im Rahmen eines Technik-Checks die Möglichkeit, die technischen Voraussetzungen zu prüfen, die Ihnen aktuell zur Verfügung stehen. Für unsere Online-Veranstaltungen nutzen wir den Anbieter Zoom.

ASYLRECHTLICHE, AUSLÄNDERRECHTLICHE UND SOZIALRECHTLICHE GRUNDLAGEN IN DER BERATUNG MIT GEFLÜCHTETEN

– AUFBAUMODUL –

Unser Asylrecht-Aufbaumodul behandelt Ihre spezifischen Rechtsfragen bezüglich der aktuellen Gesetzeslage sowie deren Auswirkungen auf die Migrationssozialarbeit. Neben der systematischen Darstellung der aktuellen Regelungen steht während der zwei Tage insbesondere die praxisorientierte Anwendung im Vordergrund.

Anhand von Beispielfällen aus Ihrer Berufspraxis werden Herangehensweisen und Lösungsansätze erarbeitet. Zu diesem Zweck bitten wir Sie, uns vorab anonymisierte Fälle oder konkrete Fragen zukommen zu lassen.

Bitte bringen Sie zur Veranstaltung das aktuelle Ausländerrecht (35. überarbeitete Auflage, dtv Beck-Texte) mit.

- ✓ Auffrischen und Verfestigen von Rechtskenntnissen
- ✓ Klärung spezifischer Rechtsfragen
- ✓ Fokus auf Fallbearbeitung
- ✓ Handlungs- und Lösungsansätze für komplexe Einzelfälle

Bitte beachten Sie: Unser Asylrecht-Aufbaumodul setzt rechtliches Grundlagenwissen voraus und richtet sich ausschließlich an Personen, die das Basismodul bereits besucht haben oder über fundierte juristische Fachkenntnisse verfügen.



Datum & Zeit

9. & 10. August 2021
9.00 Uhr – 16.00 Uhr

Referentin

Andrea Würdinger
Juristin

Teilnahmegebühr

80 Euro

Anmeldeschluss

26. Juli 2021

Ansprechperson

Julia Müller
kbt@isa-brb.de
0176 74167360





TSCHETSCHENIENS GESCHICHTE UND GEGENWART: HINTERGRÜNDE, WERTESYSTEME UND FLUCHTURSACHEN

Datum & Zeit

1. September 2021
9.00 Uhr – 16.00 Uhr

Referentin

Dr. Marit Cremer
Psychologin &
Tschetschenien-Expertin

Teilnahmegebühr

40 Euro

Anmeldeschluss

18. August 2021

Ansprechperson

Silvia Halpap
silvia.halpap@isa-brb.de
0157 56004816

In der Online-Fortbildung erhalten Sie einen Überblick über die Geschichte und das Gesellschaftssystem Tschetscheniens sowie über die aktuelle soziale und politische Situation.

In diesem Zusammenhang werden die Dynamiken des Migrations- und Fluchtgeschehens in den Blick genommen und mögliche Hindernisse und Chancen des Ankommens tschetschenischer Geflüchteter in Deutschland thematisiert.

Durch anschauliche Fallbeispiele und Ihre individuellen Problemlagen hat die Veranstaltung einen starken Praxisbezug. Gern können Sie uns Ihre Fragen zum Thema schon vorab zukommen lassen, damit während der Fortbildung darauf eingegangen werden kann.

- ✓ Geschichte, Sozialstruktur, Religion
- ✓ Werteorientierung und Geschlechterbilder
- ✓ Flucht und Migration
- ✓ Handlungsmöglichkeiten und Kommunikationswege für die Migrationssozialarbeit



ANMELDUNG

2021



Fachzentrum für Soziale Arbeit in den
Bereichen Migration und Integration

ANMELDEVORGANG

Bitte senden Sie den ausgefüllten Anmeldebogen bis zwei Wochen vor der Veranstaltung per E-Mail an: veranstaltungen@isa-brb.de. Sollten Sie keine Möglichkeit haben, den Anmeldebogen digital zurückzuschicken, können Sie uns die Informationen auch gern in einer E-Mail zukommen lassen. Sofern die Rechnungsadresse von der Anschrift der Einrichtung abweicht, vermerken Sie dies bitte. Da die Teilnehmerszahl begrenzt ist, erfolgt die Platzvergabe nach Reihenfolge der Anmeldungseingänge.

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und die Rechnung mit den Zahlungsdetails. Den Teilnahmebetrag überweisen Sie bitte nach Bestätigung der Anmeldung und innerhalb der Frist mit der Angabe Ihrer Rechnungsnummer auf das angegebene Konto. Teilnahmebeträge können bei Nichterscheinen oder kurzfristigen Absagen nicht rückerstattet werden.

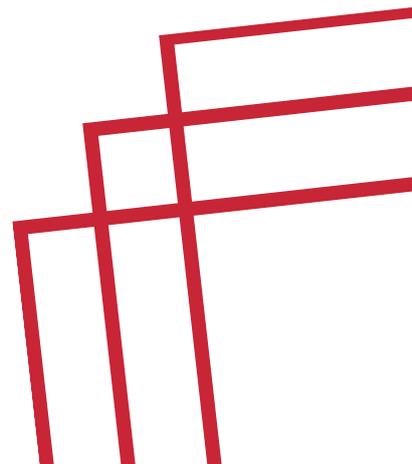
Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis, dass wir die von Ihnen während der Veranstaltung angefertigten Fotoaufnahmen zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation ohne inhaltliche, zeitliche und räumliche Beschränkung in allen Print- und Online-Medien verwenden dürfen.

Kontoverbindung

Gesellschaft für Inklusion und Soziale Arbeit e.V. (ISA e.V.)

Bank für Sozialwirtschaft

IBAN: DE62 1002 0500 0003 8124 02



Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

Veranstaltungstitel

Datum der Veranstaltung

Kontakt Daten

Name, Vorname

Einrichtung und Landkreis

Anschrift der Einrichtung

Rechnungsadresse

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte senden Sie den ausgefüllten Anmeldebogen an: **veranstaltungen@isa-brb.de**.

IHR FMI

Wir freuen uns über Themenvorschläge und sonstige Anregungen Ihrerseits und stehen bei Fragen jederzeit zur Verfügung.



Büro Potsdam

Am Bürohochhaus 2-4
14478 Potsdam

Büro Eberswalde

Blumenwerderstr. 11
16225 Eberswalde

Büro

Königs Wusterhausen

Erich-Kästner-Straße 12
15711 Königs Wusterhausen

Sitz Projektleitung

Friedrich-Engels-Straße 25
15711 Königs Wusterhausen

**Anne
Müller**



Leitung
a.mueller@isa-brb.de
0176 51259706

**Nataly
Rodriguez**



Qualitätsmanagement
dokumentation@isa-brb.de
0176 51798348

**Christina
Inninger**



**Konzeption &
Öffentlichkeitsarbeit**
c.inninger@isa-brb.de
0157 30112975

**Nina-Luisa
Zilezinski**



Bereich Gesundheit
n.zilezinski@isa-brb.de
0177 6552168

**Schirin
Wiesand**



Bereich Religion
s.wiesand@isa-brb.de
0163 1536009

**Kristina
Strübing**



Bereich Soziale Arbeit
k.struebing@isa-brb.de
0178 4531680

**Dr. Niels
Barmeyer**



**Bereich
Interkulturelle Kompetenz**
n.barmeyer@isa-brb.de
0176 53254143

**Silvia
Halpap**



**Bereich
Vulnerable Gruppen**
silvia.halpap@isa-brb.de
0157 56004816

**Julia
Müller**



**Koordination
Krisenberatungsteam**
kbt@isa-brb.de
0176 74167360





Fachzentrum für Soziale Arbeit in den
Bereichen Migration und Integration

Ein Projekt von



Gesellschaft für
Inklusion und
Soziale Arbeit e.V.

Am Bürohochhaus 2-4
14478 Potsdam
veranstaltungen@isa-brb.de
0331 9676256
www.isa-brb.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.isa-brb.de/fmi und auf unserer [Facebook-Seite](#).